

**Deutschland-Koblenz: Postdienste
OJ S 62/2023 28/03/2023
Auftragsbekanntmachung
Dienstleistungen**

Rechtsgrundlage:
Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1. Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: Debeka BKK
Postanschrift: Im Metternicher Feld 50
Ort: Koblenz
NUTS-Code: DEB11 Koblenz, Kreisfreie Stadt
Postleitzahl: 56072
Land: Deutschland
E-Mail: annalena.doetsch@debeka-bkk.de
Telefon: +49 26194143168
Internet-Adresse(n):
Hauptadresse: www.debeka-bkk.de

I.3. Kommunikation

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: <https://www.deutsches-ausschreibungsblatt.de/VN/X-SDO-2023-0008>
Weitere Auskünfte erteilen/erteilt die oben genannten Kontaktstellen
Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen elektronisch via: <https://www.deutsches-ausschreibungsblatt.de/VN/X-SDO-2023-0008>

I.4. Art des öffentlichen Auftraggebers

Einrichtung des öffentlichen Rechts

I.5. Haupttätigkeit(en)

Gesundheit

Abschnitt II: Gegenstand

II.1. Umfang der Beschaffung

II.1.1. Bezeichnung des Auftrags

Briefbeförderung aus Zentraldruck
Referenznummer der Bekanntmachung: X-SDO-2023-0008

II.1.2. CPV-Code Hauptteil

64110000 Postdienste

II.1.3. Art des Auftrags

Dienstleistungen

II.1.4. Kurze Beschreibung

Briefbeförderung aus Zentraldruck

II.1.5. Geschätzter Gesamtwert

II.1.6. Angaben zu den Losen

Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

II.2. Beschreibung

II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)

64112000 Briefpostdienste

II.2.3. Erfüllungsort

NUTS-Code: DE11A Schwäbisch Hall

Hauptort der Ausführung: Schwäbisch-Hall

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung

Gegenstand dieser Ausschreibung ist der Abschluss eines Dienstleistungsvertrags zur Abholung, Beförderung und Zustellung der täglich anfallenden adressierten Briefsendungen gemäß den Bestimmungen des Postgesetzes (PostG) in Verbindung mit der Post-Universaldienstleistungsverordnung (PUDLV) und der Leistungsbeschreibung. Die Geschäftspost umfasst Individualbriefe und Serienbriefe.

Das jährliche Briefvolumen beläuft sich insgesamt auf ca. 735.000 Briefsendungen. Die Zustellung beim Empfänger erfolgt grundsätzlich im Inland. In geringem Umfang sind Auslandsbriefe zu befördern.

II.2.5. Zuschlagskriterien

Die nachstehenden Kriterien

Qualitätskriterium - Name: Logistikkonzept / Gewichtung: 10,00

Qualitätskriterium - Name: Laufzeitversprechen E+1 / Gewichtung: 15,00

Qualitätskriterium - Name: Umweltschutzkonzept / Gewichtung: 15,00

Preis - Gewichtung: 60,00

II.2.6. Geschätzter Wert

II.2.7. Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems

Beginn: 01/07/2023 Ende: 30/09/2025

Dieser Auftrag kann verlängert werden: ja

Beschreibung der Verlängerungen:

Der Vertrag verlängert sich automatisch um jeweils ein Jahr, wenn er nicht spätestens 6 Monate vor Ablauf der Grundlaufzeit bzw. des Verlängerungszeitpunkts durch eine der Vertragsparteien gekündigt wird. Der Vertrag endet, ohne dass es einer gesonderten Kündigung bedarf, spätestens am 30.09.2027.

II.2.10. Angaben über Varianten/Alternativangebote

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11. Angaben zu Optionen

Optionen: nein

II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14. Zusätzliche Angaben

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben

III.1. Teilnahmebedingungen

III.1.1. Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister

Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen:

- gültige Lizenz der Bundesnetzagentur zur Beförderung von Briefsendungen im Gebiet der Bundesrepublik Deutschland
- Nachweis der Eintragung in einem Handelsregister (oder Berufsregister).
- Vergütung des Mindestlohns
- fristgerechte Entrichtung von Steuern und Abgaben
- der Bieter muss durch Eigenerklärung versichern, nicht mit der Organisation "Scientology" zusammen zu arbeiten oder ihr anzugehören
- der Bieter muss durch Eigenerklärung versichern, entsprechend der Verordnung (EU) 2022 /576 die ausgeschriebene Dienstleistung nicht mit russischen Unternehmen zu erbringen

III.1.2. Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

- der Bieter muss über eine Betriebshaftpflichtversicherung verfügen (oder sich im Falle des Zuschlags zum Abschluss einer solchen Versicherung verpflichten) mit einer Deckungssumme von
 - mindestens € 1.000.000 für Sachschäden
 - mindestens € 3.000.000 für Personenschäden
 - mindestens € 500.000 für Vermögensschäden
 - alle Werte mindestens 2-fach maximiert pro Kalenderjahr
 - der Bieter muss über mindestens 3 Referenzen der letzten 3 Jahre verfügen, die nach Art und Umfang mit der angefragten Leistung vergleichbar sind. Vergleichbar ist, wenn folgende Kriterien erfüllt sind
 - das Versandvolumen E+1 (anteilig mit mindestens 80%) mindestens 700.000 Sendungen p. a. beträgt
 - eine werktägliche Abholung erfolgt
 - ein bestehender Vertrag mit mindestens einem Jahr Bestand bei Angebotsabgabe oder beendeter Vertrag mit mindestens 2 Jahren Vertragslaufzeit vorliegt
- Hinweis: Die Debeka BKK kann als Referenz aufgeführt werden, sofern der Bieter bereits für die Debeka BKK vergleichbar tätig war.
- der Bieter mit vergleichbaren Leistungen in den letzten drei Jahren einen Umsatz erzielt hat, der mindestens doppelt so hoch gewesen ist, wie mit dieser Vergabe innerhalb eines vollständigen Jahres erwartet wird

III.1.3. Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

- der Bieter muss über ein Notfallkonzept verfügen, das den Eintritt eines Notfalls durch geeignete Maßnahmen von vornherein verhindert und bei Eintritt eines Ausfalls sofort geeignete Maßnahmen zur kurzfristigen Wiederherstellung der Lieferfähigkeit ermöglicht
- der Bieter muss zum Zeitpunkt der Angebotsabgabe über ein gültiges Zertifikat zur Laufzeitmessung gemäß DIN EN 13850 oder vergleichbar verfügen

Hinweis: Die DIN EN 13850 ist ein genormtes Verfahren zur Messung der Laufzeit von Briefsendungen "end-to-end". Das genormte Messverfahren stellt ein einheitliches Verfahren

für die Messung der Laufzeit von Ende zu Ende der Postsendungen zur Verfügung. Die Vergabestelle bezweckt mit diesem Eignungskriterium den Nachweis der Zuverlässigkeit und Leistungsfähigkeit des Bieters in Bezug auf die Sendungslaufzeit, wie sie sich aus den Anforderungen der Leistungsbeschreibung ergibt. Nur durch den Nachweis der Norm oder eines gleichwertigen Zertifikates ist sichergestellt, dass die Eignung des Bieters auf Basis eines verlässlichen Messverfahrens geprüft werden kann. Darüber hinaus wird nur über die Normierung gewährleistet, dass die Messungen von einer externen unabhängigen und zertifizierten Prüfstelle überwacht werden und somit die Objektivität der Messung garantiert ist. Das erhebliche Sendungsvolumen in Verbindung mit den Anforderungen an die Sendungslaufzeit erfordern den Nachweis einer gesicherten Laufzeitmessung.

- der Bieter muss zum Zeitpunkt der Angebotsabgabe über ein gültiges Zertifikat zur Qualitätssicherung gemäß DIN ISO 9001 oder vergleichbar verfügen

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1. Beschreibung

IV.1.1. Verfahrensart

Offenes Verfahren

IV.1.3. Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem

IV.1.8. Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: nein

IV.2. Verwaltungsangaben

IV.2.2. Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge

Tag: 24/04/2023 Ortszeit: 11:00

IV.2.3. Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber

IV.2.4. Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können

Deutsch

IV.2.6. Bindefrist des Angebots

Das Angebot muss gültig bleiben bis: 15/06/2023

IV.2.7. Bedingungen für die Öffnung der Angebote

Tag: 24/04/2023 Ortszeit: 12:00

Angaben über befugte Personen und das Öffnungsverfahren: entfällt

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.1. Angaben zur Wiederkehr des Auftrags

Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: nein

VI.3. Zusätzliche Angaben

VI.4. Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1. Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Bundes

Postanschrift: Villmombler Str. 76
Ort: Bonn
Postleitzahl: 53123
Land: Deutschland
E-Mail: vk@bundeskartellamt.bund.de
Telefon: +49 22894990
Fax: +49 2289499163

VI.4.3. Einlegung von Rechtsbehelfen

Genauere Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:
Innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, kann ein Nachprüfverfahren bei der Vergabekammer beantragt werden (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB).

VI.5. Tag der Absendung dieser Bekanntmachung

23/03/2023